

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1909

608 (31.12.1909) Mittagausgabe

erschöpfen sich nicht in festen Formeln. Sein innerstes Wesen besteht darin, die Zeichen der Zeit zu beachten und ihre Ansprüche zu befriedigen.

Badische Chronik.

(-) Karlsruhe, 31. Dez. Auch bei den Gemeindegremien zeigt sich im Jahre 1900 ein Rückgang der Geschäfte in fast allen Zweigen gegenüber dem Jahre 1907.

Manheim, 31. Dez. In der letzten Plenarsitzung der Handelskammer für den Kreis Mannheim sprach sich die Kammer entsprechend einer Eingabe der Mannheimer Brauereien ebenso wie die Handelskammer für den Kreis Freiburg bezüglich der badischen Biersteuer dahin aus, daß: 1. bei Bemessung der Biersteuererhöhung in Baden keinesfalls über den innerhalb der norddeutschen Brauereigemeinschaft zu zahlenden Höchstfuß von 20 M hinausgegangen werde; 2. unter Beibehaltung der Spannung von 5 M zwischen dem Mindest- und Höchstfuß der Steuer ein gleichmäßiger Zuschlag auf die jetzt bestehenden Sätze erfolge; 3. sechsmonatliche Stundung der Steuer gegen Sicherheitsleistung, dreimonatliche Stundung ohne Sicherheitsleistung gewährt werde; 4. der 25prozentige Steuerzuschlag auch für bestehende Betriebe Anwendung finde, wenn ihre Produktion in den nächsten drei Jahren sich um 50 Prozent erhöht.

Manheim, 31. Dez. Bei der Wahl zur unteren Verwaltungsbehörde der Invalidenversicherung für den hiesigen Amtsbezirk legte die Liste der organisierten Arbeiter.

Heidelberg, 31. Dez. Der Bürgerausschuß genehmigte einstimmig die Erhöhung des Gehalts des Oberbürgermeisters von 14 000 auf 17 000 M.

Worheim, 30. Dez. Ein Reisender fuhr am 26. d. M. mit seinem Kraftfahrzeug nach Gräfenhausen und wurde zwischen Gräfenhausen und Elmendingen plötzlich derart mit harten Gegenständen beworfen, daß er durch Glassplitter im Gesicht verletzt wurde, allerdings unbedeutend.

Dinglingen (N. Vahr), 29. Dez. Eines jähren Todes starb gestern abend der von Ottenheim gebürtige Tagelöhner Nikolaus Leutner. Im Eisenbahnwagen unterhielt er sich noch mit den Mitfahrern, als er plötzlich verstummte. Ein Schlaganfall hatte dem fleißigen Manne ein jähres Ende bereitet.

OberSimonswald (N. Waldkirch), 30. Dez. Der ledige Dienstknecht Georg Wehrle fiel beim Holzführen vom Wagen und geriet unter die Räder. Er erlitt so schwere Verletzungen, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Wöhrenbach (N. Billingen), 30. Dez. Die Schulkinder von Langenbach mußten infolge Krankheit ihres Lehrers schon einige Wochen hierher zur Schule. Nach Neujahr erhalten die Langenbacher einen Aushilfslehrer.

Vom Wiesental, 31. Dez. Die Arbeiten zur Einführung des elektrischen Betriebes auf der Wiesentalbahnstrecke Basel-Zell werden so gefördert, daß die Inbetriebnahme im Frühjahr 1911 erfolgen dürfte. Mit dem elektrischen Betrieb werden auf der genannten Strecke 27 Dampflokomotiven entbehrlich, die dann anderweitig Verwendung finden können. Zur Leitung der Bauarbeiten ist bekanntlich in Basel ein eigenes elektrisches Baubüro eingerichtet worden.

Versammlungen und Kongresse.

Karlsruhe, 30. Dez. Ueber die am 16. und 17. Dez. in der Eisenbahnhalle hier stattgefundenen Plenarsitzungen von Vertretern der Eisenbahnverwaltung und Vertretern der Arbeitervereine wird uns geschrieben: An der Sitzung, welche sich mit der Beratung resp. Besprechung des Nachtrags zur Bahnordnung beschäftigte, nahmen 18 Vertreter der Eisenbahnverwaltung und 62 der Arbeiterschaft teil. Den Vorsitz führte Hr. Generaldirektor Geh. Rat Roth. Bindende Beschlüsse konnten, wie einleitend bekannt gegeben wurde, nicht gefaßt werden, es handelte sich lediglich um eine Beratung deren Resultat in einer Niederschrift zusammengefaßt dem Ministerium vorgelegt wurde. Die Mitwirkung resp. Unterschrift der Organisationsleiter resp. Verbandssekretäre wurde abgelehnt, obwohl die Arbeitervertreter sich hierfür sehr lebhaft aussprachen. Die ursprüngliche Bedingung, daß über die Abänderungsanträge der Arbeiterschaft nicht diskutiert werden sollte wurde dahin geändert, daß je ein Arbeitervertreter sprechen durfte. Von den regierungsfremden Ausführungen war die Mitteilung von besonderem Interesse, daß mit der Uebernahme von Arbeitern ins Beamtenverhältnis fortgefahren werden solle und für 1910/11 wieder 372 neue etatsmäßige Stellen für Beamte aus Arbeiterkreisen vorgesehen seien und daß bei besserer Geschäftsjunktur an die Anstellungsfrage in erhöhtem Maße gedacht werde.

Eisenbahnverversammlung. Am Sonntag, 9. Januar, vormittags 10 Uhr beginnend, findet im Saale des Apollotheaters hier eine öffentliche Eisenbahnverversammlung statt, zu welcher sämtliche Eisenbahnarbeiter und Unterbeamten einzelner oder derselben einer Organisation angehören oder nicht Zutritt haben. Die Tagesordnung bildet ein Referat des Verbandssekretärs Heini vom badischen Eisenbahner-

band über „Die derzeitigen Verhältnisse der Eisenbahnarbeiter und Unterbeamten in Lohn-, Gehalts- und Dienstfragen und das zurzeit bestehende Sparsystem der Groß-Eisenbahnverwaltung.“ Dem Referat folgt freie Diskussion. Zu der Versammlung sind die Landtagsabgeordneten des Bezirks eingeladen worden.

Weinheim, 31. Dez. Am Sonntag, den 16. Januar, nachmittags 3 Uhr, findet im Saale „zum grünen Baum“ der ordentliche Abgeordnetentag des Gauverbandes der Bergstraße, des Bad. Militärvereinsverbandes statt.

Bühl, 31. Dez. Am 21. und 22. Juni l. J. wird in Bühl der Verbandstag der Unterbadischen Kreditgenossenschaften abgehalten. Diese Tagung, welche eine große Anzahl auswärtiger Gäste auf 1 bis 2 Tage nach Bühl bringen wird, ist auf Antrag des hiesigen Vorstandsvereins nach Bühl anberaumt worden.

Aus dem gewerblichen Leben.

Karlsruhe, 31. Dez. Eine der hiesigen Gewerkschaftsorganisationen, der Malerverband, begeht in den ersten Tagen des kommenden Monats das Jubiläum seines 25jährigen Bestehens.

Die gewerblichen Großbetriebe in Baden. Die fortschreitende Ablösung des Kleinbetriebs durch den Mittelbetrieb und dieses durch den Großbetrieb und die gegen früher rasche Zunahme der letzteren sind das augenfälligste Gepräge der neuerzeitigen Entwicklung in Gewerbe, Handel und Verkehr. In Baden hat die Entwicklung zum Großbetrieb in den 12 Jahren, die zwischen der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1896 und der vom 12. Juni 1907 liegen, eine Steigerung der gewerblichen Hauptbetriebe mit 51 und mehr Personen von 818 auf 1460 Betriebe, also eine Vermehrung um 642 Betriebe oder 78,5% gebracht. Die im Jahre 1907 zum erstenmal ermittelte Gruppe XXIII (Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe) ist bei diesen Betriebszählungen nicht berücksichtigt. In diesen Großbetrieben wurden 1885 im ganzen 110 904, im Jahre 1907 aber 208 141 gewerbliche Personen gezählt; die Zunahme beträgt mithin 97 237 Köpfe oder 87,7%. Arbeiter wurden 103 409 bzw. 188 156 ermittelt, woraus sich eine Vermehrung um 84 747 oder 81,9% ergibt; darunter waren 67 374 bzw. 135 002 männliche Arbeiter mit einer Zunahme von 67 628 Köpfen (= 100,4%) und 86 035 bzw. 83 154 Arbeiterinnen, was einer Steigerung um nur 17 119 oder 47,5% entspricht.

Weinheim, 31. Dez. Sein 25jähriges Jubiläum als Vorsitzender der hiesigen Bädergenossenschaft feiert Gemeinderat und Bädermeister Jakob Schaffert hier. Die Genossenschaft hat ihrem Jubiläum eine besondere Ehrung zugebracht.

Berlin, 30. Dez. Der gestrige Beschluß der Holzindustriellen, die vom deutschen Holzarbeiterverband gestellten Forderungen: Schiedsgericht und Vertretung der Arbeitszeit bei entsprechender Lohn-erhöhung, für unannehmbar zu erklären, bedeutet, lt. „Frft. Ztg.“, noch keineswegs einen Kampf in der deutschen Holzindustrie. Die Verbände der einzelnen Organisationen und Verbände wollen vielmehr noch einmal zusammenzutreten und über die weiteren Verhandlungen beraten. Außerdem sind die Arbeiterorganisationen noch keineswegs entschlossen, wegen ihrer Forderungen in den Streik einzutreten; sie wollen vielmehr den Gang der Verhandlungen abwarten und eventuell ohne Tarif weiter arbeiten, d. h. eine günstigere Situation abwarten.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 31. Dezember. Hofbericht. Der Großherzog hörte gestern vormittag die Vorträge des Legationsrats Dr. Seyb und des Ministers Freiherrn von Bodman. Am 12. Uhr empfing Seine Königliche Hoheit den Bevollmächtigten zum Bundesrat Ministerialdirektor Dr. Nieser. Nachmittags folgten die Vorträge der Geheimräte Dr. Nicolai und Dr. Freiherr von Babo.

Hof-Anzeige. Am Neujahrstage wird auf Allerhöchsten Befehl die Hoftrauer abgelegt.

Als Vertreter des Großherzogs wird Prinz Max von Baden den Beisetzungsfeierlichkeiten für den verstorbenen Großfürsten Nikolai in Petersburg beiwohnen.

Todesfall. Gestern nachmittag ist an den Folgen eines Schlaganfalles der städtische Verrechner a. D. Wilhelm Sachs, eine durch ihre dienstliche Tätigkeit in weiteren Kreisen bekannt und beliebt gewordene Persönlichkeit, im Alter von 77 Jahren gestorben. Sachs trat im Jahre 1869 als Buchhalter der Stadtkasse in den städtischen Dienst. Er wurde im Februar 1874 zum Kontrolleur bei der damaligen städtischen Leihhaus- und Erparnis-Kasse, im Februar 1876 zum Rechner der Armenkasse und verschiedener Nebenstellen ernannt. 1882 kam die Führung der Stadtgartenkasse hinzu. Am 1. Februar 1907 trat Sachs nach beinahe 30jähriger verdienstlicher Tätigkeit in den Ruhestand, dessen er sich nicht mehr lange erfreuen sollte. An Auszeichnungen waren dem Verstorbenen verliehen: das Verdienstkreuz des Ordens vom Großherzog Löwen, die Badische Jubiläumsmedaille und das Ehren Diplom der Stadt Karlsruhe für 25jährige treue und tadellose Dienstzeit.

Der automobils städtische Krankenwagen steht zur Tag- und Nachtzeit zum Transport Erkrankter (mit Ausnahme der an einer ansteckenden Krankheit Leidenden) und Beruhigter an jeden beliebigen Ort innerhalb der Gemarkung Karlsruhe zur Verfügung.

Für die arbeitslos gewordenen Arbeiter beim Großherzog in der Südstadt findet heute mittag zwischen 4 und 5 Uhr die Auszahlung

eines angemessenen Betrages im evangelischen Gemeindehaus der Südstadt, Ecke Luitzen- und Marienstr. statt. Die Brandgeschädigten, 17 Familien, werden am kommenden Montag, 3. Januar, mittags zwischen 12-1 Uhr bei Herrn Stadtpfarrer Hesselbacher, Weidestraße 4, Unterführung erhalten.

Neue Bilder sind in unserem Expeditionschauffeur von dem feierlichen Einzug König Alberts I. von Belgien in Brüssel und vom dem Start zum Sechstages-Rennen in Berlin ausgestellt.

Eine gekörte Christbaumfeier. In der Nacht zum 26. d. Mts. verlegte anlässlich einer Christbaumfeier in einer Wirtschaft im Stadtteil Küppert ein 26 Jahre alter Maschinenarbeiter von dort einem Blechler zwei Faustschläge auf das rechte Ohr, so daß das Gehör auf diesem Ohr verloren sein dürfte.

Verhaftet wurden ein 18 Jahre alter Tagelöhner aus Leipzig, weil er in der Nacht zum 30. d. Mts. in einer Wirtschaft in der Kronenstr. einem Kellner ein Bierglas auf den Kopf geschlagen und ihn dadurch ganz bedeutend verletzt hatte, ein 20 Jahre alter Dienstknecht aus Durrenauß, der vom Untersuchungsrichter in Solothurn wegen Unterschlagung verfolgt wird.

Bevorstehende Veranstaltungen.

Der Schwimmverein Poseidon Karlsruhe veranstaltet morgen, am Neujahrstag in der Festhalle in Durlach, nachmittags 4 Uhr seine Weihnachtsfeier, verbunden mit Theateraufführung, Marmorgruppen, musikalischen Vorträgen, Gabenverlosung und Tanz. (Siehe Anzeiger.)

Die Karneval-Gesellschaft Südstadt veröffentlicht im Anzeigenteil der heutigen Mittagsausgabe ihr Programm für die diesjährige Karnevalsaison. Es finden 2 große Damen- und Fremdenküstungen am 9. bzw. 23. Januar im Festsaal des Silberhofs (Mugartenstraße) sowie 3 große närrische Frühsouppen statt. Die karnevalistischen Veranstaltungen werden am Sonntag den 2. Januar, vormittags 11 Uhr 11 Min. durch einen großen karnevalistischen närrischen Frühsooppeu im unteren Saale des Café Nevada (Erlingerstraße) eingeleitet.

Wohltätigkeitsausführung. Der Verein badischer Eisenbahnbeamten hier wird das Kindermärchen „Schneewittchen“, das er mit 34 Kindern seiner Mitglieder in neuer Bearbeitung nach der Grimmschen Erzählung bei seiner Weihnachtsfeier unlängst mit großem Erfolg gegeben hat, am Samstag, den 1. Januar 1910, nachm. 4 1/2 Uhr, im Saale des Gemeindehauses, Luitzenstraße 53 (Eingang Marienstr.), aufführen, worauf nochmals hier hingewiesen sei.

Festhalle. Als Neujahrsgruß bringt die Grenadierkapelle in ihrem morgigen Konzert: „Mit Sang und Klang das Jahr entlang“. In einem lebensstreuem Bilde werden die 12 Monate des Jahres musikalisch illustriert. Neujahr wird mit Fanfaren und der militärischen Tagwache eingeleitet; dann folgen, der Karnevalszeit entsprechende „Traumdeale nach dem Balle“. Der Monat März ist mit einer Komposition für Violine „Weichen am Wege“ vertretet. April bringt ein Frühlingsständchen von Lacombe. Neujahr instrumentiert folgt eine Kapellodie über „Der Mai ist gekommen“ und der Hochzeitsmarsch aus dem Sommerstraum. Sehr stimmungsvoll werden die Gewitter und Sturmjagen, wie der Sommerabend am nordischen Meere wirken. Der September führt uns ein charakteristisches Wanderverbild und der Oktober lustige Kirchweihnacht vor. Letztere dürfte, nach berühmten Mustern gespielt, große Heiterkeit erregen. Eine Jagdepisode im November und endlich das Tongemälde „Fröhliche Weihnachten“ werden das Konzert beschließen. Die Aufsicht auf einen hochinteressanten Kunstgenuss und der Name Boettge werden wieder einen gefüllten Festhallsaal erzielen. Das Konzert beginnt ausnahmsweise nachmittags 7 1/2 Uhr. Weiteres siehe im Anzeiger.

Parademusik. Am Neujahrstag spielt die Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments bei Auflösung der Wache (12.15 Uhr mittags) auf dem Schloßplatz. 1. Gratulationsmusik von Spangenberg. 2. Ouvertüre zu Tannhäuser von Wagner. 3. Württembergischer Lied von Lindpaintner. 4. Jugendfreunde. Walzer von Popp. — Am Sonntag den 2. Januar konzertiert zur selben Zeit die Kapelle des Feld-Artillerie-Regiments „Großherzog“ (Nr. 14) auf dem Schloßplatz.

Karlsruher Varietes.

Kolosseum. Wie aus dem Anzeigenteil ersichtlich findet heute Silvester, eine große Gala-Abends-Vorstellung des Weihnachts Attraktions-Programms statt. Ab 1. Januar 1910 vollständig neues Programm, die Senation der Saison, mit zwei Vorstellungen, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Im Apollotheater hält am 1. Januar wiederum eine neue Künstlerkar ihre Einzug. Besonders zu erwähnen ist die Hinde-Troupe. Es ist das das einzige und beste Original-Japaner-Trio, das h. Jt. reist. Das übrige erstklassige Programm ist aus dem Anzeigenteil zu ersehen. Am Neujahrstag sowie am Sonntag den 2. Januar finden je zwei Vorstellungen statt, nachmittags 4 Uhr Familienvorstellung zu bedeutend ermäßigten Preisen, abends 8 Uhr Galavorstellung.

Sport-Nachrichten.

Karlsruhe, 31. Dez. Der Karlsruher Fußballverein, so schreibt das „Berl. Tgbl.“, der sich am ersten Weihnachtstag mit der Berliner „Preußen“ maß, zeigte wieder einmal in Berlin, auf welcher Höhe der süddeutsche Fußballsport steht. Das drückte sich weniger an Resultat aus — Karlsruhe gewann nur mit 2:1 (Halbzeit 1:0 für „Preußen“) — als im ganzen Verlauf. 30 Minuten vor Schluss ging Karlsruhe los und hätte bei seinem feinen Kombinationsspiel, feiner Balltechnik und dem großartigen „Schießplazieren“ viel mehr Tore erzielt können, wenn seine Stürmer nicht aus jeder Entfernung (31 bis 40 Meter) und Lage geschossen hätten, was natürlich bei einem für unzurechnungsfähig erkläre. Sie werde ihren Mann zu rächen wissen.

Vom Wetter.

hd Bremen, 30. Dez. (Tel.) Der gestrige starke Nordwest und die damit verbundene Sturmflut haben hier und auf See viel Unheil angerichtet. Großen Schaden hat namentlich der Hochwasserstand im neuen Industriehafen durch Ueberfluten des Bauarbeiten an der Kammerseleuse verursacht. Die Wasser-massen rissen Kräne und sonstige Baugeräte mit sich fort, so daß die Arbeiten erhebliche und kostspielige Verzögerungen erleiden werden.

hd Zürich, 30. Dez. (Tel.) Der wegen Betrugs in Höhe von einer Viertelmillion Franken von der russischen Behörde verfolgte flüchtige Großhändler Damowitsch aus Riga ist auf Requisition der Rigaer Staatsanwaltschaft in einem hiesigen Hotel verhaftet worden. Er hatte noch eine große Summe Geld bei sich. Damowitsch war einer der größten russischen Exporteure.

Rom, 31. Dez. (Tel.) In Chejallet bei Aosta erlöschte gestern der Landwirt Vittorino seinen Stiefbruder, den Jägerleutnant Ottavio im Streite wegen einer Erbchaft mit der Gfinte. Nach der Tat verübte Vittorino Selbstmord.

hd Paris, 31. Dez. (Tel.) Die des Giftmordes angeklagte Marie Bourrette wurde gestern in Gegenwart ihres Verteidigers vernommen. Sie war äußerst schlagfertig, so daß jeder Zweifel an ihrer Zurechnungsfähigkeit ausgeschlossen erscheint. Sie stellt in Abrede, über die Herkunft der ihr vorgefundenen Schatteln etwas zu wissen und bleibt dabei, daß diese von unbekannter Seite ins Haus geschmuggelt worden seien. Sie behauptet ferner, niemals einen anonymen Brief an die Familie Doudieuz gerichtet zu haben. Die Schriftähnlichkeit sei ein Zufall. Die Witwe des ermordeten Sängers Godard erklärte, sie werde mit allen Mitteln zu verhindern versuchen, daß man die Bourrette

für unzurechnungsfähig erkläre. Sie werde ihren Mann zu rächen wissen.

hd Wien, 30. Dez. (Tel.) Hier ist seit gestern abend ein starker Wetter- und Temperatursturz eingetreten. Seit gestern abend wütet hier ein fürchterlicher Schneesturm. Die Temperatur ist von 8 Grad über Null auf 1 1/2 Grad unter Null herabgesunken. Aus der Provinz laufen fortwährend Meldungen über das Unwetter ein. Durch die kolossalen Schneefälle sind viele Telephon- und Telegraphen-Störungen verursacht worden.

Newport, 31. Dez. (Tel.) In der ganzen östlichen Hälfte der Vereinigten Staaten herrscht grimmige Kälte. In kurzer Zeit fiel das Thermometer bis auf 30 Grad unter Null. In Alabama fanden 4 Personen durch Erfrieren den Tod. Auf Florida, das sonst tropisches Klima hat, beträgt die Temperatur 6 Grad unter Null. Man befürchtet die Vernichtung der Orangenkulturen.

Von der Luftschifffahrt.

Düsseldorf, 30. Dez. (Tel.) Unter dem Namen Rheinische Luftschiffbau A. G. Jörn u. Henje ist hier eine Gesellschaft mit einem Grundkapital von zwei Millionen gegründet worden, die den Bau und Betrieb von Motorluftschiffen System Jörn, die Errichtung von Luftschifflinien, Herstellung und Vertrieb von Sauerstoff und Sauerstoffgas bezweckt. Die Gemeinde Gräfrath bei Greiffeld stellt der Gesellschaft ein Gelände von 12 Morgen zur Verfügung.

Port Aviation, 30. Dez. (Tel.) Der Aviatiker Delagrangue legte mit seinem Monoplan 200 Kilometer in zwei Stunden 32 Minuten zurück.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

hd Frankfurt a. M., 30. Dez. (Tel.) Die französischen Gäste aus Lyon wurden heute im Hörsaal der medizinischen Klinik im Namen des Magistrats von Stadtrat Dr. Kirchheim begrüßt. In einem länger als 5 Stunden währenden Rundgang wurden sämtliche Kliniken, die wissenschaftlichen Institute und die wirtschaftlichen Betriebe eingehend besichtigt. Alle Einrichtungen fanden den einmütigen Beifall der Gäste.

hd New York, 30. Dez. (Tel.) Professor Hergesell ist von seiner Expedition nach dem Karaischen Meer hier eingetroffen. Seine Luftforschungen, namentlich die der Passatwinde, waren erfolgreich. Die Registrier-Balloons haben eine Höhe bis zu 18 000 Metern erreicht, wobei Temperaturen von minus 81 Grad Celsius gemessen wurden.

Vermischtes.

Landau, 30. Dez. Zu dem Einsturz des Bismardturms wird noch berichtet: Der von dem früheren Bürgermeister, Geh. Hofrat Maxfa gestiftete Bismardturm ist gerade in der Mittagstunde zusammengefallen. Das Mauerwerk mit einem Durchmesser von nahezu 1 Meter ist bis auf das Fundament vernichtet. Die dicken Gerüstbalken sind wie Streichhölzer geknickt, mit einer solchen Gewalt ist der Turm zusammengefallen. Von Glück kann geredet werden, daß sich der Unfall zu einer Zeit ereignete, als die Arbeit ruhte, andernfalls wären die an dem Turm noch beschäftigten Arbeiter, etwa 12 an der Zahl, unrettbar verloren gewesen. Wer die Schuld an dem Zusammensturz des Turmes trägt, ist bis jetzt noch nicht festgestellt.

hd Görlitz, 30. Dez. (Tel.) Auf dem Bahnhof Primken wurde dem Portier der Eisenhütte „Henriette Hausmann“ von einem Güterzuge der Kopf abgehauen.

Leipzig, 31. Dez. (Tel.) Gestern wurden 2 Fallschirmmänner verhaftet. Große Mengen von Geldstücken, Formen und

so guten gemessenen Torwächter wie Mills völlig zweifellos ist. Das Spiel, das von beiden Seiten ohne Erschlaffung durchgeführt wurde, war von Seiten Karlsruhs scharf, aber fair und wurde von etwa 1500 Personen besucht.

♣ Karlsruhe, 30. Dez. Das erste Wettspiel im kommenden Jahr findet Sonntag den 2. Januar auf dem Phönixsportplatz, nachmittags 2 1/2 Uhr, statt. Phönix hat den F. C. Aarau, den Meister der D. S. Schweiz, für diesen Tag verpflichtet. Es ist das erste Mal, daß Phönix in Karlsruhe gegen eine Schweizer Mannschaft antritt. Aarau zählt zu den aussichtsreichsten Bewerbern um die Meisterschaft der Schweiz. Der Mannschaft geht der Ruf voraus, daß sie im Zusammenspiel wie im Einzelspiel ganz hervorragendes leistet. Einige ihrer Spieler standen in der repräsentativen Schweizer Mannschaft, die vergangenes Frühjahr in dem Länderspiel Deutschland-Schweiz in Karlsruhe spielte. Ferner trat diese Mannschaft auf einem in Mailand ausgetragenen Pokalspiel, an dem sich seinerzeit auch Phönix beteiligen sollte. Oben 1909 unter 6 Bewerbern von 6 verschiedenen Ländern in überlegener Weise den Sieg davon. Phönix stellt an diesem Tag, wie man uns mitteilt, seine ganze Mannschaft ins Feld, nicht wie auf der Weihnachtsreise nach Leipzig und Halle, wo mit drei Ersatzleuten gespielt werden mußte, weil das Wettspiel nicht mehr abgefragt werden konnte. Es steht zu hoffen, daß das Spiel am nächsten Sonntag recht guten Sport bieten wird. — Auf dem Sportplatz an der Rintheimerstraße treffen sich am Sonntag die einheimischen Mannschaften Frantonia und Weiskopf. Die heutige Form beider Mannschaften lassen spannende Kämpfe erwarten deren Ausgang sich jetzt noch nicht voraussagen läßt. Beginn 1 bzw. 2 1/2 Uhr. — Auf dem Sportplatz an der Honellstraße findet ebenfalls am Sonntag ein interessanter Fußballwettkampf statt, zwischen den Lokalgegnern F. C. Germania Karlsruhe und F. C. Mühlburg. Man ist auf den Ausgang des Wettspiels sehr gespannt, zumal beide Vereine zu Beginn der Verbandsspiele überall Niederlagen erlitten haben und sich jetzt fast zu den stärksten Gegnern der Klasse B emporgearbeitet haben, jedoch am letzten Sonntag beide Vereine große Siege über Pforzheimer Vereine feiern konnten. — Auf dem Sportplatz am Weierwald treffen sich am Sonntag im Verbandsspiel F. C. Union Karlsruhe und Weierheimer Fußballverein. Die Spiele beginnen um 1 bzw. 2 1/2 Uhr.

Berliner Sechstages-Rennen.

hd Berlin, 30. Dez. (Tel.) Im Sechstages-Rennen brachten auch die heutigen frühen Morgenstunden nichts Neues. Nur in der 55. Stunde gab es wiederholt Vorstöße von Root-Fogler, die aber außer der wiederholten Ueberwindung der hinteren so wie so chancenlosen Fahrer nichts am Stande änderten. Die erzielten Kilometer waren folgende: 51. Stunde (1 Uhr nachts) 27,3, 52. Stunde 30,9, 53. Stunde 25,3, 54. Stunde 28,3, 55. Stunde 23,8, 56. Stunde 26,4, 57. Stunde 25,9, 58. Stunde 24,9, 59. Stunde 25,3. Insgesamt wurden seit Montag Abend 10 Uhr 1715 Kilometer zurückgelegt. Der Stand der Fahrer ist folgender: Die Spitzengruppe bilden: Ritt-Clart, Root-Fogler, Berthel-Brocco, Stol-Walshour, Stelbrink-Contenet, Stabe-Pawle und Scheuermann-Wegener. Eine Runde zurück liegen Rudel-Ellegaard, drei Runden zurück Demte-Hall, sieben Runden zurück Bettinger-Schipe, acht Runden zurück Roper-Carozzelli, 25 Runden zurück Conrab-Althoff, 66 Runden Nebela-Krupnikow. In der 60. Stunde wurden 25,2 Kilometer zurückgelegt, ohne daß irgendwelche Veränderungen eingetreten waren, in der 61. Stunde 26,5 Kilometer. Am Ende der 62. Stunde (12 Uhr mittags) waren 1776,4 Kilometer zurückgelegt ohne weitere Veränderungen in der Reihenfolge. hd Berlin, 31. Dez. (Tel.) Im Sechstages-Rennen waren in der 78. Stunde 2066,5 Kilometer zurückgelegt. An der Spitze befanden sich nur noch 5 Mannschaften.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

M.E. Berlin, 31. Dez. (Privatteil.) An die preussischen Staatsanwaltschaften ist eine Verfügung des Justizministers ergangen, welche ein strengeres Vorgehen der Anklagebehörde gegen den in den letzten Jahren überhand nehmenden Vorhubs- und Hebervermerkschwandel fordert.

— Berlin, 31. Dez. Am 7. Januar trifft der chinesische Prinz Tsaitsun, ein Bruder des Prinzregenten und Onkel des jungen Kaisers in Berlin ein. Seine Begleitung wird die zum Studium europäischer Marineeinrichtungen entsandte Kommission sein, mit der er sich nach kurzem Aufenthalt in Berlin nach Kiel begibt.

— Neapel, 30. Dez. In Anwesenheit der Behörden und einer großen Anzahl Offiziere wurden heute Abend den Konsuln Deutschlands, Englands, Frankreichs, Rußlands, Spaniens und der Vereinigten Staaten künstlerisch ausgeführte Plaketten, die für die an der Hilfeleistung in Messina und Reggio beteiligten auswärtigen Schiffe bestimmt sind, feierlich überreicht.

M.E. Brüssel, 31. Dez. (Privatteil.) Prinz Philipp von Koburg hat an zuständiger Stelle seine Ansprüche auf den Nachlaß des Königs geltend gemacht. Der Prinz hat den ehemaligen Anwalt und Berater des Königs, den Senator Siener, mit seiner Vertretung betraut.

— Konstantinopel, 30. Dez. Aus Jemen gelangt die neue Schredensnachricht hierher, der General und Gouverneur dieser Provinz, Hassan Tahsim, sei ermordet worden. Nähere Nachrichten fehlen noch. Auch wird von offizieller Seite der Mord noch nicht bestätigt. Die Tat soll einige Stunden, nachdem Hassan Tahsim seinen Urlaub angetreten, die Hauptstadt Sanaa verlassen hatte und auf dem Wege zur Küste des Roten Meeres sich befand, vollbracht worden sein. Hassan Tahsim ist Divisionsgeneral und albanesischer Abstammung.

— Sewastopol, 31. Dez. Die Kaiserjacht „Standard“ mit der kaiserlichen Familie an Bord ist gestern nachmittag hier eingetroffen.

Zur marokkanischen Angelegenheit.

hd Paris, 30. Dez. Der Berliner Korrespondent des Petit Parisien konstatiert, daß die geistigen Erklärungen Bidons über die Marokko-Politik in Berliner offiziellen Kreisen mit Befriedigung aufgenommen worden sind. Man stelle mit Genugtuung fest, daß die deutschen und französischen Anschauungen bezüglich Marokkos vollständig übereinstimmen. Wie der Korrespondent außerdem versichert, hat die französische Regierung Anlaß genommen, Deutschland im voraus das Marokko-Abkommen in den Grundzügen bekannt zu geben.

Vom Balkan.

— Belgrad, 31. Dez. Der serbische Minister des Äußern, Wilomawitsch hat seine geplante Reise nach Petersburg auf unbestimmte Zeit verschoben und beabsichtigt, die griechischen Weihnachten im Kreise seiner zur Zeit in Berlin weilenden Familie zuzubringen. Die Nachrichten von seinem Rücktritt werden an zuständiger Stelle als vollständig unbegründet bezeichnet.

— Bukarest, 30. Dez. Die Kammer hat einen Gesetzentwurf betr. die Regelung des Vereinsrechts für Beamte und Arbeiter bei den Staats-, Bezirks- und Gemeindebehörden sowie bei den öffentlichen Unternehmungen angenommen.

hd Konstantinopel, 31. Dez. Die „Kol. Korresp.“ erfährt aus Finanzkreisen, daß man sich dort sehr scharf gegen die Ausgabe von Aktien zu einem Pfund für die nationale ottomanische Schiffsfahrts-Gesellschaft, bei der noch dazu Teilzahlungen angenommen würden, äußert. Die Aktien würden von ganz kleinen Deuten gekauft, die nicht imstande seien, spätere Raten zu zahlen.

len. Kein Staat, der sich achte, werde Aktien unter 20 Pfund ausgeben.

hd Konstantinopel, 31. Dez. Zur Vorgeschichte der Kabinettskrise verlaute hier, Hilmi Pascha habe dem Sultan die Auflösung der Kammer vorge schlagen. Durch Vertraute im Palast erfuhr das jungtürkische Komitee davon und erzwang den Rücktritt des Großwesirs, den der Sultan bei der Demission nicht mehr empfangen durfte.

Halki Bei übernimmt die Kabinettsbildung.

— Konstantinopel, 30. Dez. Wie in parlamentarischen Kreisen verlautet, bestehen die von Halki Bei gestellten Hauptbedingungen in den Forderungen, daß beim Fortbestehen des Belagerungszustandes die Gerichtsbarkeit nicht von den Militärgerichten, sondern von den Zivilgerichten ausgeübt werden soll, ferner, daß er die Portefeuilles unabhängig verteilen könne. Die jungtürkische Partei verlangt hiergegen, daß die Mitglieder des Kabinetts ihrer Partei entnommen werden. Nach der von den Jungtürken beschlossenen Ministerliste sollen die Minister des Innern, des Äußern, der Finanzen und der Justiz ihre Portefeuilles behalten. Zum Kriegsminister ist der Wali von Smyrna, Mahmud Muhtar Bei, zum Marineminister der Artilleriegeneral Nija, zum Außenminister der Deputierte für Saloniki Rahmi auserkoren.

Der Leiter der Jetawa-Sektion, Elmad, ist zum Scheich-ul-Islam ernannt worden.

— Konstantinopel, 30. Dez. Nach einer Beratung der Mehrheitspartei über die von Halki Bei gestellten Bedingungen fand auf der Parteikonferenz ein Ministerrat statt, nach dem Halki Bei zum Abschluß der Verhandlungen telegraphisch hierher berufen wurde.

hd Konstantinopel, 30. Dez. Nach Mitteilungen der Post übernahm Halki Bei die Bildung des neuen Kabinetts.

— Konstantinopel, 30. Dez. Halki Bei übernahm jedoch die Bildung des Kabinetts; er trifft am Dienstag aus Rom in Konstantinopel ein. Anfänglich hatte er aus Rücksicht auf seine Gesundheit die Uebernahme des Großwesirats abgelehnt, im Auftrage des Sultans jedoch, sowie vom Komitee wurde er nochmals unter Berufung seines Patriotismus dringlich ersucht, sich der Aufgabe nicht zu entziehen. Diesen inländischen Witten hat Halki Bei jetzt Folge geleistet.

Zur Lage in Griechenland.

— Athen, 31. Dez. Der Oberst Konstantinowitsch wurde zum Kriegsminister ernannt.

M.E. Athen, 31. Dez. (Privatteil.) Der Ministerrat hat dem Antrag des Militärabendes entsprechend die Beurlaubung der Teilnehmer an der Marinevolke vor Salamis beschlossen und den Antrag auf Veröffentlichung eines königlichen Abolitionserlasses in Sachen Tzaldos und Genossen dem König unterbreitet.

— Athen, 30. Dez. Eine Gruppe von Abgeordneten hat der Kammer einen Antrag vorgelegt, nach dem diejenigen Offiziere, die im Laufe des Jahres 1909 ihren Abschied genommen haben oder auf ihren Antrag zur Disposition gestellt worden sind, von der Regierung wieder eingestellt werden dürfen, falls diese ihre Wiedereinstellung im Interesse der Armee für nützlich erachtet.

Handel und Verkehr.

Manheimer Effektenbörsen vom 30. Dez. (Offizieller Bericht.) Heute wurden gehandelt: Pfälz. Hypothekendarlehen Aktien zu 100 Pfund, Südbayerische Bank Aktien zu 115,50 Pfund. Auf den übrigen Aktienmärkten herrschte ein ruhiger Verkehr. Manheimer Gütern 145 Pfund, Wadenia 180 Pfund, Rhein-Schiffahrt 123,50 Pfund, Reichsbank 300 Pfund, Zündwaren 150 Pfund, Metall 455 Pfund, Metall 227,75 Pfund. Ferner: Saucerei Schwarz, Saucerei 110 Pfund, Manheimer Versicherungs-Aktien 575 Pfund, 590 Pfund.

— Nework, 31. Dez. (Tel.) Die hier anwesenden Vertreter des deutschen Kaffee-Syndikates erzielten eine Einigung mit den Amerikanern, die dem Syndikat beitreten.

J. Petry Wwe. Frangipani-Ringe, Trauringe, Goldene Ringe. Juwelen, Gold- und Silberwaren. Kaiserstr. 102. Tel. 1558. In größter Auswahl vom einfachsten bis feinsten Genre.

Hirschjagd-Schneider-Akademie. Berlin C., Neues Schloß 2. 11035a. Prämiiert Dresden 1874 u. Berliner Gewerbe-Ausstellung 1879. Neuer Erfolg: in Frankreich 1897 und goldenen Medaille in England 1897. — Größte, älteste, bestechende und mehrfach preisgekrönte Fachfabrik der Welt. Gegründet 1850. Bereits über 50000 Schläger ausgehoben. Anrie von 20 Mark an beginnen am 1. und 15. jeden Monats. Herren-, Damen- und Wascheisenberei. Stellenvermittlung kostenlos. Prospekte gratis. Die Direktion.

Vorsichtig prüfe man! Nicht jeder Jod-Eisen-Lebertran ist der bekannte LAHUSENS Jod-Eisen-Lebertran, Marke „Jodella“. Es werden viele Nachahmungen angeboten. Marke „Jodella“ allein ist der mit vielen ärztlichen Attesten „Danksagungen ausgezeichnete“. Preis Mk. 2.30 und 4.60. Verlangen Sie ausdrücklich Marke „Jodella“ und weisen Sie Nachahmungen zurück. Zu haben in allen Apotheken.

W. WAGENMANN Wein- und Spirituosenhandlung u. Weinbergbesitzer. TRABEN-TRARBACH a. Mosel u. KARLSRUHE. 1906. Erstklassige Fass- und Flaschenweine.

Pädagogium Karlsruhe, Kaisersstr. 241. Teleph. 1592. Sexta bis obersek. Familienpersonal. Kleine Klassen. Individ. Unterr. zum Einj., Primaner-, Führer- u. Seekad.-Examen. Aufnahme jederz. Prosp. gratis. (1909-10) Schmidt & Wiehl.

Sulentod Sulentod-Tabletten oder Sulentod-Tropfen (N. patentamtlich geschützt) helfen bei Anämie, Geistesreiz, Verschleimung, Migräne, überaus schnell, laut unzähligen Dankschreiben aus aller Welt. In tausenden Familien stets zur Hand. Goldene Medallion: London, Berlin, Paris. Hierfür gibt es nichts angeblich Besseres. Haupt-Depot für Karlsruhe: Internationale Apotheke, W. Waagen, Kaiserstraße 50. In Durlach: Jundts Einhorn-Apotheke.

Weiterbericht vom Schwarzwald.

Unterzimm, 31. Dez. 2 Grad Neuschnee. Einzelne Stellen 20-30 cm Schnee. 7 Grad Kälte.

H. Rühlstein, 31. Dez. Stellenweise Schnee. 3 Grad Kälte. Weiter Har. Föhnwinden gut ausföhrbar.

Triberg, 30. Dez. Endlich hat der endlose Regen nachgelassen und ist in ein kleines Schneegeld übergegangen. Heute früh zeigte das Thermometer 1 Grad Kälte. Die gefrorene Erde ist mit einer dünnen Schicht Schnee bedekt. Vom wolkenlosen Himmel strahlt die Sonne. Wäre der Schnee nur wenigstens 20 Zentimeter hoch, so gäbe's nicht nur prächtiges Neuschnee, sondern auch herrliches Sportwetter. Auf dieses wartet man allerorts mit größter Sehnsucht. In Triberg entscheidet Sportsteuere und Winterportfreunde die „Internationale Winterportausstellung“, in der viel interessantes zu schauen und zu studieren ist. Am Neujahrstage und Sonntag den 2. Januar ist die Ausstellung von vormittags 11 Uhr bis nachmittags 6 Uhr geöffnet. Ein Besuch dieser Ausstellung kann jedermann bestens empfohlen werden.

r. Schönwald (bad. Schwarzwald), 30. Dez. morgens 8 Uhr: 3 Grad Kälte, 5 Zentimeter Neuschnee; schön; Skibahn fahrbar.

Wasserfall des Rheins. Aonhang, Gassenweg. 30. Dez. 3 28 m (29 Dez. 3 24 m), Schulerstein, 31. Dez. Morgens 6 Uhr 2,60 m (30 Dez. 2 85 m), Aelt, 31. Dez. Morgens 6 Uhr 3,15 m (30 Dez. 3,13 m), Maxau, 31. Dez. Morgens 6 Uhr 5,39 m (30 Dez. 5,24 m), Mannheim, 31. Dez. Morgens 6 Uhr 4 99 m (30 Dez. 4,72 m).

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger. (Das Nähere bittet man aus dem Interentell zu erfahren.)

Freitag den 31. Dezember:

Apollotheater. 8 Uhr Varietevorstellung. „Friedrichshof“. Heute Abend 8 Uhr Konzert der rumänischen Kapelle im Gartenaal. Fußballklub Frantonia. Silvesterfeier im Klubhaus. Fußballklub Mühlburg. Spielerversammlung im Klubhaus. Fußballklub Phönix. Vertisch im Löwentachen. Volotheum. 8 Uhr Vorstellung.

Kinderer. Sturmvogel. 9 Uhr Silvesterfeier im Friedrichshof. St. 2. Verb. deutsch. Handlungsgehilfen zu Leipzig. 9 U. Vert., Landstrecht.

Spielplan des Großherzogl. Hoftheaters Karlsruhe.

a. In Karlsruhe:

Samstag, 1. Jan.: 21. Vorst. außer Ab. Die Meisterfinger von Rühberg in 3 A. von Richard Wagner. 6 bis geg. 11.

Sonntag, 2. Jan.: Abt. B. 26. Ab.-Vorst. Salme, Oper in 3 A. u. Delibes. 7-10.

Montag, 3. Jan.: 22. Vorst. auß. Abonn. abends 6 Uhr zu besonders ermäßigten Preisen ohne Vorverkaufsgeld: Prinzess Luise's Händchen oder die Wunderhase der Tantenkönigin, Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Max Müller. 6-10.

Dienstag, 4. Jan.: Abt. A. 27. Ab.-Vorst. Neueinführung: Der Traum ein Leben, dramatisches Märchen in 4 A. von Grillparzer. 7-10.

Donnerstag, 6. Jan.: Abt. C. 28. Ab.-Vorst. Die Liebe wach (L'Amour veille), Lustspiel in 4 A. von Caillault und Giers. 7 bis geg. 10.

Freitag, 7. Jan.: Abt. A. 26. Ab.-Vorst. Torquato Tasso, Schauspiel in 5 A. von Goethe. 7-10.

Samstag, 8. Jan.: Abt. B. 27. Ab.-Vorst. Die Hugenotten, große Oper mit Ballet in 5 A. von Meyerbeer. 7 bis nach 11.

Sonntag, 9. Jan.: nachm. 1/2 Uhr für den Verein Volksbildung: Kabale und Liebe, Trauerspiel in 5 A. von Schiller. 1/2-10.

Eintrittskosten zu dieser Vorstellung sind nur beim Verein Volksbildung zu haben.

Sonntag, 9. Jan.: Abt. C. 28. Ab.-Vorst. Lohengrin, große rom. Oper in 3 A. von Richard Wagner. 7-11.

Montag, 10. Jan.: Abt. A. 28. Ab.-Vorst. Die guten Freunde (Nos intimes), Lustspiel in 4 A. von Sardou. 7-10.

b. In Baden:

Mittwoch, 5. Jan.: 17. Ab.-Vorst. Der Barbier von Sevilla, komische Oper in 3 A. von Rossini. 1/2-10.

Samson & Co. Atelier für moderne Photographie. Kaiser-Passage 7. Telephon 547. Zahlreiche Anerkennungen aus den ersten Kreisen Karlsruhs. Billigste Preise bei erstklassiger Ausführung. 6613

KARTH Besidiger kaufm. Sachverständiger und Oberrevisor beim Grass. Bad. Oberlandesgericht und für den Landgerichtsbezirk Karlsruhe. 18300. Karlsruhe, Händelstrasse 22. Telephon Nr. 1526.

Jundts Kaffee Tee. von unerreichter Feinheit des Geschmacks nur Original-Packung. Käuflich in besseren Lebensmittelgeschäften.

Julius Strauss, Karlsruhe Ball und Karneval. Sämtliche Zutaten zur Anfertigung für Ball- und Karneval-Kostüme in grösster Auswahl und billigsten Preisen. 18909. Spezialität: Landestrachten. Komplette Tyroler-Kostüme für Damen, Herren u. Kinder.

Aufgesprungene Hände beschützt überaus schnell und sicher Obermeyers Herba-Seife. Zu hab. in allen Apoth., Drog. u. Parf. der Stadt 50 Fig. u. 1 Btl. GEGEN DIE ÜBLN FOLGEN SITZENDER LEBENSWEISE nehmen Sie zeitweise morgens ein Glas voll Hunyadi János (Saxlehners natürl. Bitterwasser.) 3487

Neu-Eröffnung

des hochelegant ausgestatteten Club-Lokals

American Bar

Maxim Herrenstr. 16.

Künstler-Konzert unter der Leitung des Humoristen Michel.

Silvester-Punsche
 Original holländische Liköre
 American Drinks
 Weine der renommiertesten Firmen
 Deutsche u. französische Sekte.

Meinen verehrten Gästen, Freunden und Bekannten die
herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 Eugen Ley, Inh. der Maxim-Bar
 Herrenstrasse 16.

Weinrestaurant „Eckschmitt“.

Unterzeichneter empfiehlt seine im 2. Stock gelegenen, auf das komfortabelste und geschmackvollste neu eingerichteten Gesellschaftsräume zu allen vorkommenden privaten und Vereinsfestlichkeiten, insbesondere für Hochzeiten, Hausbälle etc. 18992
 Die Räume sind auch täglich für den Restaurationsbetrieb geöffnet.

Adolf Rinderspacher
 Telephon 205. Kaiserstrasse 231.

Statt besonderer Anzeige.

Heute mittag 1 Uhr verschied nach kurzem Kranklager im 77. Lebensjahr infolge eines Schlaganfalls unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Sachs,

Stadtrechner a. D.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Mathilde Sachs, geb. Maennig.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet Samstag den 1. Januar 1910, mittags 12 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Bunsenstrasse 10. 19007

Belleidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir unseren innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Jakob Stösser, Schreinermeister.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1909.

Restaurant Prinz Carl

Lammstrasse 1a.

Jeden Abend vor und nach Schluss des Theaters fertige Platten

sowie reichhaltige Speisekarte.

Sonntag abend: Hasenpfeffer mit Kartoffelklösse.

Hochachtungsvoll

Carl Umrath, Küchenchef.

Eheringe

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke in Pforzheimer Goldwaren, Tafelbestecke, Metallwaren, Wand- und Standuhren, Wecker etc.

empfehlenswert 19008

Chr. Fränkle, Goldschmied,
 Karlsruhe, Passage.

Statt Karten.

Meinen geschätzten Patienten

Herzlichen Glückwunschs

zum Jahreswechsel!

Albert Günzer

Dentist

Amalienstrasse 51.

18994

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, dass meine liebe, treubesorgte Gattin, unsere Mutter, Schwägerin, Grossmutter u. Schwiegermutter

Katharina Herr, geb. Oberle,

heute vormittag 11 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. B45523

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Anselm Herr, Lokomotivführer,
 nebst Kindern,

Die Beerdigung findet am Samstag den 1. Januar 1910, nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacher-Allee 8, part.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau

Magdalene Jüngling

geb. Himmelein

nach langem schweren Leiden im Alter von 40 Jahren heute abend 5 Uhr sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Adolf Jüngling.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet Sonntag nachm. 1/2 Uhr statt, Trauerhaus: Jähringerstraße 12, I. B45544

Diejenige Person

die am 1. Weihnachtstferitag, Samstag abends 11 auf der Kaiserstrasse, von Kronenstr. - Rittstr. braune Tasche, Nr. 35 Nr. 3, Schlüssel, Taschentuch, K V gezeichnet, aufgehoben hat, wird erucht, dieselbe bis längstens Samstag auf dem Fundbüro abzugeben, da der Finder erkannt wurde und ich denselben gerichtlich belangt werde. B45511

Eine Filiale

wird zu übernehmen gesucht, gleich welche Branche.

Offerten unter Nr. 19014 an die Expedition der „Bad. Presse“. 4.1

Von jungen, strebsamen Eheleuten wird auf sofort oder später

Filiale

gleich welcher Art zu übernehmen gesucht. Kautions kann gestellt werden. Offert. unt. Nr. B45512 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Für einen 12jährigen Knaben, welcher strenger Aufsicht bedarf, wird per 1. April 1910 in Karlsruhe oder anderem Orte ganze Unterkauf, auch während der Ferien, gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter Nr. B45536 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Sehr guten Mittagstisch gesucht für 3 Personen, vom Friedhof bis Mühlb. Tor, wenn möglich Oststadt. Offert. unter Nr. B45527 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Zu verkaufen:

1 Dezimalwaage, 1 eigener Stehpult, 2 hölzerne Tische mit Eisenplatten, 1 Laden-Tisch, verschied. Wannen. Näher Kaiserstraße 93, 3 Treppen. B45511

Schloßplatz 13, Eing. Carlfriedrichstraße, parterre, rechts, ist eine

Kinder-Bettstelle für nur 10 Mark zu verkaufen. B45542

Strickmaschine zu verkaufen. Waisenstr. 1a, Stb. 2. St. r. B45543

Suche deutschen Unterrichts

Erfahrene Lehrerin bevorzugt.

Off. gef. Ludwig-Wilhelmstr. Nr. 15, IV. Stud. Awerbuch. B45484

Auktionslokal

Bräuerstraße 15

sind Herren- u. Knaben-Anzüge, Lebersteine, Zylinder, Lampen u. Zugampeln zu billigen Preisen zu verkaufen. B45484.2.2

Telegramm!

Wer die höchsten Preise erzielen will für getragene Kleider, Schuhe, Uhren, Gold- u. Silberfaschen, sende seine Adresse nur an

B45489.3.2
M. Fridenberg, Markgrafenstr. 17.

Sajen-, Reh- und Biegenfelle

tauft zu höchsten Tagespreisen. 5.2

B45440
M. Kleinberger,
Tel. 2673. Schwannstr. 11.

Einpänner zu verkaufen

megen Aufgabe des Stalls; irragensicheres, gutaussehendes Pferd mit Nordwagen und Geschirr.

Zu erfragen unter B45425 in der Expedition der „Bad. Presse“. 2.2

Kontrollkaffe,

Orig. amerit, fast neu, neuestes System, wegen Geschäftsaufgabe um die Hälfte des Wertes zu verkaufen. Nr. unter Nr. 18924 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. B45484.2.2

Brennholz zu verkauf.,

trodenes, kurz geäagtes, frei Haus a Str. 1.60 RM., am Plage abgeholt a Str. 1.30 RM. B44809.3.3

Bäder & Schauer, Rooststr. 24,
Schreinerei u. Glaseri.



Ungeziefer
 jeder Art beseitigt rasch und gründlich unter voller Garantie die 15285*
Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer
Anton Springer
 Grösste und leistungsfähigste Desinfektionsanstalt Deutschlands
 Karlsruhe, Markgrafenstr. 52, Telephon 2340,
 Abonnement ganzer Anwesen äusserst billig.

Guten Mittags- und Abendstisch
 für bessere Gerichte empfiehlt
 11765* Erbprinzenstr. 23, 3 Tr., I.
 Neuer Smoking und Gebrokanzug
 zu verkaufen. B45111.3.3
 Georg-Friedrichstr. 23, III, rechts

FESTHALLE.

Neujahrstfest. Samstag den 1. Januar 1910, nachmittags 1/4 Uhr:



MIT SANG UND KLANG DAS JAHR ENTLANG!!

spielt die gesamte Kapelle des **Badischen Leib - Grenadier - Regiments.**
Leitung: Königlich Musikdirektor Adolf Boettge.

Vortrags-Ordnung.

1. Januar: Begrüßung des neuen Jahres mit Festanfängen u. der militärischen Tagwache. *Gothe. Fuch.*
2. Februar: „Traumdeale nach dem Balle“. *Svendsen.*
3. März: „Veilchen am Wege“. Romanze für Violine (Solo: Herr K. Dünkler). *Lacombe.*
4. April: Aubate printaniere (Ständchen im Frühling). *Kaempfert. Mendelssohn.*
5. Mai: Rhapsodie über das Volkslied „Der Mai ist gekommen“. *Rossini.*
6. Juni: „Ein Sommernachtsstraum“. *Wilmers.*
7. Juli: „Gewitter- und Sturmszenen“. Aufheiterung. Gebel. *Reckling. Lorenz. Zikoff.*
8. August: „Ein Sommerabend am nordischen Meer“. *Ködel.*
9. September: „Erinnerungen aus dem Manöverleben“. *Gothe. Fuch.*
10. Oktober: „Auf der Kirchweih“. *Svendsen.*
11. November: „Episoden aus dem Jägerleben“. *Lacombe.*
12. Dezember: „Fröhliche Weihnachten“. Großes Tongemälde mit Verwendung von Kinderinstrumenten usw. *Kaempfert. Mendelssohn.*

Erläuterungen der einzelnen Programm-Nummern im Haupt-Programm.

Eintritt: { Abonnenen 20 Pfennig
Nichtabonnenen 50 Pfennig

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.
Die Galerie ist geöffnet.
NB. Sonntag den 16. Januar: 19012
diesjähriges Karneval-Konzert obiger Kapelle.

Aufgepaßt!

Büchste Preise für gut erhaltene Herren- und Damenkleider, Stiefel, Betten, Möbel etc. zählt **K. Maier, Markgrafenstr. 20.**

Abreise halber billig

graue und grüne Papageien hübsche junge Alcedaeder-Papageien, leicht sprechen lernend 3 Stk. 2 gut sprechende graue Papageien, hübsche, Rotfahnen, keine Barier Kanarienvogel, chine. Nachtigallen, eine hübsche weiße Angorafase, zahme Affen, 1 Paar afrikanische Eichhörnchen, auch Limatauch, im Gasthof zum König von Breiten, Adlerstr. 34.



L. Wohlschlegel
Kaiserstr. 173.
Luxuswaren, Lederwaren, Toiletteartikel. 14893*

Walther's Fichtennadel

Brustbonbons
sind zu haben à 30 u. 50 Pfg. in den Apotheken. 10073a.10.5

Wirtschaft

in Badt oder Badt sofort oder später gesucht. Näheres bei **P. Beer, Kaufmann, Schützenstr. 67.** 245505

Möbelwagen

auf 4. Januar von Einheim bei Dos nach Dreilach gesucht. Angebote unter Nr. 245518 an die Expedition der „Bad. Presse“. 2.1

Karneval-Gesellschaft Südstadt Karlsruhe.

Dem verehrl. Publikum zur gef. Kenntnis, dass wir die **Karneval-Saison 1909/10 eröffnet** haben und unsere diesjährigen karnevalistischen Veranstaltungen wie folgt festgelegt haben:



2. Januar 1910: 11 Uhr 11 Min. grosser karnevalist. närrischer **Frühshoppen** im unteren Saale des Café Nowak (Ettlingerstr.).
9. Januar 1910: 4 Uhr 11 Min. **I. grosse Damen- und Fremdensitzung** im Festsaal des Hilderhofes (Augartenstrasse).
16. Januar 1910: 11 Uhr 11 Min. karnev. **Frühshoppen** im Wilhelmgarten (Saal des Arbeiterbildungsvereins, Wilhelmstrasse 14).
23. Januar 1910: 4 Uhr 11 Min. **II. Damen- und Fremdensitzung** im Festsaal des Hilderhofes (Augartenstrasse).
6. Februar 1910: 11 Uhr 11 Min. grosser närrischer **Frühshoppen** in den Lokalitäten der Restauration Ziegler (Bahnhofstr.).

Der Preis der diesjährigen Mitgliedkarte ist auf den geringen Preis von **1 Mark und 11 Pfg.** festgesetzt worden und berechtigt zur Einführung einer Dame. Dieselben sind im Vorverkauf bei

**J. F. Eisele, Schreibwarenhandlung, Werderplatz,
F. Lörcher, Friseur, Wilhelmstrasse 6,
Th. Busam, Zigarrengeschäft, Schützenstrasse 1,
K. Graf, Zigarrengeschäft, Marienstrasse**

erhältlich. — Der Preis der Einzelkarten zu den Veranstaltungen ist für Herren auf 1 Mark und Damen auf 50 Pfg. festgesetzt.

Wir erlauben uns, in kommenden Tagen dem verehrl. Publikum unsere Mitgliedkarte zu präsentieren und bitten um zahlreiche Beteiligung an unseren Veranstaltungen. 18980

Der kleine und grosse Rat.

Zum Elefanten, Kaiserstr. 42.

Heute Freitag, 31. Dezember 1909 — Silvesterabend

Wohltätigkeitskonzert

zugunsten der Brandgeschädigten des Billing & Jöcherischen Anwesens veranstaltet vom

Salon-Orchester „Apollo“.
Anfang 8 Uhr.

ff. helles u. dunkles Moninger Bier.
Gute, anerkannt billige Küche.

NB. Am Konzertabend werden Eintrittskarten à 20 Pfg. — jedoch ohne Kaufzwang — verabfolgt, welche für eine gegen Ende des Konzerts stattfindende Gratisverlosung gültig sind. Es werden 3 Gegenstände ausgelost: 1 Sofa, 1 Sofa und 1 Küchenfrass. 19011

Es laden ergebenst ein **Josef Klein und Salon-Orchester „Apollo“.**

Gasthaus zum Laub, Kaiserstrasse 16.

Heute Freitag abend, zum Jahresabschluss:
Großer Silvester-Rummel
mit Musik und Sutenkreuz-Bockbier.

Wir wünschen allen unsern werten Gästen, Freunden und Bekannten ein herzliches

Prosit Neujahr!

Lukas Kappenberger und Frau.

Restaurant zum „Grafen Zeppelin“ Ecke York- u. Sophienstrasse

Am Neujahrstage, nachmittags von 4 Uhr ab:
Großes Streich-Konzert
ausgeführt von einer Abteilung der Kapelle der Leib-Dräger hier. Eintritt frei. Ausklang eines ff. Stoffes Schrempf'sches Bier. Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Stets eigene Schlachtung.
Zu zahlreichem Besuch ladet ein **Ludwig Ohmer, Wirt.** 18965

Ettlingen. Hotel „zur Wilhelmshöhe“

Sonnabend den 1. Januar 1910 (Neujahr)
Streich-Konzert
ausgef. von einer großen Abteil. der Kapelle der Unteroffiz.-Schule
Anfang 4 Uhr. 245519 Anfang 4 Uhr.

Tanzvergnügen

Neujahrstag, nachmittags 4 Uhr
im **Saalbau.**
Es ladet höflichst ein **Karl Benschling.**
Prosit Neujahr!

Goldener Adler.

Zu dem am Neujahrstag stattfindenden

Frühshoppen-Konzert

lade ich hiermit alle Freunde und Bekannten, sowie die werten Vereine die ihren Lokalfix bei mir haben, ergebenst ein.
Schachtungsboll. 19021

Ernst Müller.

Oststadt Scheffelhof Oststadt

Neujahrstag:
Grosses humoristisches Konzert
mit neuem Programm.
ausgeführt von der allerorts beliebten Schwarzwälder Bauern-Kapelle 19013

„D' Schapbacher“.
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
NB. Empfehle dem verehrl. Publikum meine bekannte, vorzügliche Küche nebst ff. Schrempf'schem Bier. Reichhaltige Abendplatten.
Hierzu ladet ergebenst ein **J. Schroth.**

Zur Hopfenblüte.

Sonntag den 2. Januar 1910: 1845547

Komiker-Konzert Beck

Es ladet höf. ein **C. Dufner.**

Silvester-Feier Souper à Couvert Mk. 3.—

„Hotel Viktoria“ = Konzert. — Tanz. — 18966

Alte Brauerei Kammerer.

Heute Schlachttag.
Von 6 Uhr ab Schlachtplatte. 12196
Wozu höflichst einladet **G. Zahn, Tel. 2754.**

Triberg. Hôtel u. Pension zur Sonne.

Altren., durch Neubau bedeut. vergr., gut einger., Haus für Winteraufenthalt. Elektr. Licht, Centralheizung. Vorzügl. Küche, reine Weine, Zimmer mit Frühstück von 2.50 Mk. an. Sportgeräte leihweise. — Telefon Nr. 21. — Prospekt. 18958

Carl Hager, Hostlieferant.

Erbprinzenstrasse, nächst d. Rondellplatz, Telefon 369, empfiehlt billigst 19004

Gunsch-Essenzen, Weine, Liköre, Sekt.

Festhalle.

Sonntag den 2. Januar 1910, nachmittags 4 Uhr:

Opern-, Operetten- u. Solisten-Konzert

(Streichmusik)
gegeben von der Kapelle des

Feld-Artill.-Regts. „Großherzog“
(1. Bad.) Nr. 14.
Leitung: Kgl. Obermusikmeister **H. Liese.**

Eintritt { Abonnenen 20 Pfg.
Nichtabonnenen 50 Pfg.
Solisten u. Sinder die Hälfte.
Programm 10 Pfg.

Die Konzertabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Musik-Folge.

1. Ouverture zur Oper „Jamba“ Serold.
2. Kantate a. d. Oper „Carmen“ Bizet.
3. Weihnachtsrauschen. Walzer Waldteufel.
4. Kantate über das Thema: „Musik ist denn zum Städtelein hinaus“ (Solo für Klyphon: Solist Herr Graupner). Seinemann.
5. Ouverture zur Operette „Käulein Lorelein“ (Solo für Trompete: Solist Herr Dankwardt). Linde.
6. Stimmungsbild. (Erinnerung an Heiligenberg) Gedicht von **Abel Roth.** Gageur. 19010
7. Plantagen-Memorial (Erklärung enthält das Programm). Paris Chamber.
8. Anthologie a. d. Operette „Das süße Mädel“ Reinhardt.
9. Glockenmarsch Diele.
10. Im 7. Himmel. Großes humorist. Polpourri (Erklärung enthält das Programm). Petras.
11. Hochzeitstreuen. Walzer Wisse.
12. Rohrstulmen. Japanische Romanze Moret.

Direktion: **Colossenm.** Telephon 1938.
Gust. Kiefer.

Freitag den 31. Januar 1909 (Silvester):

Grosse Gala Abschieds-Vorstellung

des gegenwärtigen Künstler-Ensembles.

Samstag den 1. Januar 1910 und Sonntag den 2. Januar 1910
jeweils **2 Vorstellungen**
nachmittags 4 Uhr u. abends 8 Uhr 18991

mit vollständigem **Sensations-Programm.**

I. Karlsruher Zentral-Heizungs-Fabrik und Apparate-Bau-Anstalt Fischer & Kiefer.

Projekte und Ausführung von Dampf- u. Warmwasserheizungen. — Teleph. 1208.

Reservoir- und Boiler-Anlagen, sowie Rohr-Installation jeder Art. — Teleph. 1208.

Messenger-Boys-Institut „Rote Radler“

Herrenstraße Nr. 17 Telephon Nr. 366
beorgen alles
Fensterputzen, Wischen und Späßen der Fußböden, Teppich- klopfen, Gepäckbeförderung von und zum Bahnhof.
Umzüge jeder Art. 18968.2.2
Ueberhaupt „Rote Radler“ machen alles, prompt und bisfret.
Telephonruf: „Rote Radler“ oder Nr. 366.

Privat-Zanzlehr-Institut

Hermann Vollrath,
235 Kaiserstrasse 235
Anfang Januar Beginn neuer Kurse.
Gefl. Anmeldungen erbeten.

Eine Dame aus dem Dorfe Liddes



hat über das Haarwasser „Peladol“ folgendes Zeugnis ausgestellt.
Ohne irgend welche Krankheit verlor ich im Alter von 15 Jahren meine sämtlichen Haare. Ich trug eine Perrücke. Volle 7 Jahre bin ich kahl geblieben, bis ich von einer Freundin aufmerksam gemacht, noch einen Versuch mit Peladol machte, nachdem ich unzählige Mittel ohne Erfolg gebraucht habe. Der Erfolg war überraschend; ich besitze wieder einen vollen, kräftigen Haarwuchs. Ich kann dieses exzellente Mittel mit gutem Gewissen aufs beste empfehlen und gestatte Ihnen aus Dankbarkeit, dieses Zeugnis zu veröffentlichen.
Liddes, den 5. Juli 1909. Louise Lattou.
Für Beglaubigung der Echtheit, sowie der Wahrheit obiger Declaration, sowie Legalisierung der Unterschrift: Liddes, 5. Juli 1909. Ad. Metz, Präsident.
Obiges, sowie 100e von Dankschreiben liegen jederzeit zur gebl. Einsicht auf. Hebung sämtl. Haarkrankheiten, selbst in verzweifelten Fällen.
Misserfolg ist ausgeschlossen.
Peladol ist nur echt zu beziehen durch Frau
L. Steiner, Baslerstr. 89, St. Ludwig i. E.
Die kleine Flasche zu 3 Mk., die grosse Flasche zu 5 Mk. gegen Nachnahme. 11054a6.3

Carl Hager, Hoflieferant.

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz, Telephon 358.
empfiehlt 19002
**Hummer-Mayonnaise,
Malossol-Kaviar,
Ital. Salat, belegte Brötchen,
Aufschnitt und Käseplatten.**

Ersatz für Streichhölzer!

Duplex Taschen-Feuerzeug
Stück 70 Pfg.
Muster gegen Einsendung von 90 Pfg. in Briefmarken postfrei. Von 12 Stück an Vorzugspreise. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.
Gebr. Boschert, Karlsruhe,
Kaiserpassage 10-18. 18411*

Kombella

Die nicht fettende Hautcreme

Rosigarte, weiche Haut! Unübertroffen gegen rote, rauhe, aufgesprungene Hände, Frostbeulen etc. Radikal gegen Mitesser, Blüten etc. Unentbehrlich in jedem Haushalt und in der Kinderstube. Bewährtestes Mittel zur Erhaltung eines schönen Gesichts und zarter Hände.
Tube 60 Pfg. Doppeltube 1.00 Probe 20 Pfg.

Kombella-Seife Stück 50 Pfg.
Kombella-Puder 100 Pfg.
Zu haben bei: **Grossh. Hofapotheke, Jul. Dehn Nachf., Otto Fischer, M. Hofheinz, W. Lang, Carl Roth, M. Strauss, W. Tscherning, Th. Waiz.**

Holz-Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.
Gehobelte Pflanz, Red Pine und Nord-Tannen-Fussbodenbretter, Zierleisten etc. — Grosse Trocken-Anlage. 5110.
Versand 4 1/2 Meter bayerischer Bretter ab unserem Lager in Remmingen.

Verlangen Sie mein Rasiermesser Nr. 5, es ist das beste Rasiermesser. Karl Hummel, Karlsruhe, Werderstr. 13. Tel. 1547

Landauer Anzeiger * * *
Landau Pfalz. Auflage im März 15 000!! Inserate wirksam.

Schreibmaschinen- und Vervielfältigungs-Bureau
Lucie Schiatti
6 Karl-Friedrichstrasse 6
empfiehlt sich zu allen einschlägigen Arbeiten in moderner und pünktlicher Ausführung, unter Zusage strengster Diskretion. 17920-10.10

Pelze
aller Art. 18318*
staunend billig.
32 Zirkel 32,
Ecke Ritterstraße, 1 Treppe,
im Hause der Fahrradhandlung

Erste Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
Bismarckstrasse 33,
empfiehlt in jeder Grösse:
Haushaltungs- u. Geschäftsleitern,
Jagdhochsitz u. Schiebleitern.
Messleitern u. Nivellierleitern in bester Ausführung

Futtergerste
hat ständig in jedem Quantum überalbin billig abzugeben.
Durlacher Malzfabrik
Durlach (Baden).

Halbhörner,
gut. Südhnerfütter,
zu 7.50 per Str.
bei **Karl Baumann,**
Karlsruhe,
Habermistr. 20.

Pommersche Fleiswaren.
Eigene Schweinezucht u. Wurstfabr.
C. Goldhorn 2, Schlawe i. Pom.
Treuverf. pro 1/2 kg Mk. 1.15
Salami " " " 1.20
harte Schmalzwurst " " " 1.20
Knackschinken " " " 1.12
Nacktschinken " " " 1.15
Bec. unter Nachn. " " " 1.15
Bare ausd. " " " 1.086a.10.6

Eier
billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Konditoren, Bäcker etc.
Prompt. Versand n. auswärts. Man verlange Preislisten.
J. Klumpf Wwe. & Cie.
Eiergroßhandlung
Detailverkauf für Karlsruhe:
Waldstr. 53, Eing. Ludwigswigplatz.

Wälz. Weine.
neuen von 36 Mk., alten von 42 Mk., an gegen Kasse bei Abn. von 500 Mr. Cif. unter Nr. 9388a an die Exp. der „Bad. Presse“.

SANAS SELBST-KOCHER
Neuester, solidester, bester, billigster Koch-Back- u. Grat-Apparat
DRPA & DRGA
Göppingen

Verkauft durch Geschäfte der Haus-Küchengeräte- u. Eisenbranche.

Raten-Zahlung!
Ein größeres Maßgeschäft liefert an kreditfähige Herren elegante Kleidungsstücke unter Garantie für guten Sitz ohne Preisauflauf bei monatlicher Zahlung.
Offerten unter Nr. 17895 an die an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Grossherzog Friedrich-Sekt
(gesetzlich geschützte Marke) sowie
M. Müller, Kupferberg, Burgeff, Henckell, Deinhard
Feist Cabinet, Château de Vaux, Mercier, Asti,
Doyen & Co., Chs. Farre, Reims, V. Clicquot,
Reims, Moët & Chandon, Mumm, Heidsieck,
Pommery & Greno, Veuve Clicquot etc.
empfehlen billigst
Franz Fischer & Cie.,
Zähringerstrasse 95 — Steinstrasse 29.

Rotwein-Punsch-Essenzen
pr. Fl. von Mk. 1.90 an
empfehlen
Franz Fischer & Cie.,
Zähringerstrasse 95, Steinstrasse 29.

1908er französischer Roussillon
zu 60 Pfg. per Liter
vorzüglich zu Glühwein geeignet, offerieren
Franz Fischer & Cie.,
Steinstr. 29. — Zähringerstr. 95. — Kreuzstr. 29.

Cognacs, Liköre, Spirituosen,
Original Jamaica-Rum, Batavia-Arrak.
Südweine:
Französische, Spanische, Griechische, Türkische u. Ungarische weiss und rot, süß und herb, von 80 Pfg. an per Liter bis zu den feinsten Marken offerieren
Franz Fischer & Cie.

Vorzügliches Brennmaterial!
Gedörrte Tannenzapfen
Liefert zu dem sehr billigen Preise von Mk. 1.20 per Zentner franco Bahnstation Karlsruhe bei sofortiger frachtfreier Rücksendung der leeren Säcke und bei Abnahme von mindestens 5 Zentner, gegen Nachnahme. 11123a.3.2
Ch. Geigle, Nagold,
Kleingehölzer und Waldsammlung.

Sternwoll-Sportkleidung
aus Schneestern-Wolle
Interessante Beschäftigung, auch für Ungeübte!
Jedem Schneestern- und Gollstern-Paket liegt eine genaue Strickanleitung nebst Zeichnungen bei, um ganze Kostime, Jackets, Rock, Sweaters, Muff und Mützen etc. selbst zu stricken.
Billig, modern und elegant.
Sternwoll-Strumpf- u. Sockengarne in allen Preislagen.
Wo nicht erhältlich weist die Fabrik Grossisten und Handlungen nach.
Nordd. Wollkammerei & Kammernspinnerei, Altona-Bahrenfeld 1422a

Grabkränze von Palmen, von Perlen u. von Blech. 23731
W. Eims Nachf., Adlerstrasse 7.

PATENTE
im In- u. Ausland unter Mitwirkung erstklassiger Patent-Anwälte durch die Patentbureau der Zivilingenieure:
P. Koch, Villingen,
Friedrichstr. 22, Tel. 159,
H. Haller, Pforzheim,
Kienlestrasse 3, Tel. 1455.

Erfinder!
Diskrete Prüfung von Erfindungen auf praktische Verwertbarkeit unter Mitwirkung erster Fachfirmen aller Branchen, wodurch zu verhütende Misserfolge so gut wie ausgeschlossen sind und bei Uebernahme der Verwertung durch uns denkbar weitgehendste Garantie auf Erfolg gegeben ist. 8222a
Ausarbeitung von Ideen, Verbesserung von Erfindungen.
Bäuerle & Beck,
Würzburg.
Fabrikation und Vertrieb geistigster Neubeiten.

Achtung!!
Für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe etc. zahle die höchsten Preise.
Bleich, Wabhornstr. 35.
Große Auswahl in

Pelzen
aller Art. 15283*
Enorm billige Preise!
Kaiserstraße 51, 2. Stock,
vis-à-vis der Techn. Hochschule.

Anf Silvester empfehle zu
Glühwein
Rotwein
per Liter 85 Pfennig,
Certifische
Drangen-Punsch-Essenz,
feinsten, alten 18913
Rum u. Arrak
Cognac
von Mk. 2.25 an die 1/2, 1/3, 1/4,
Kirschen- und Zwetschenwasser,
Guseniorsche Liköre
äußerst billig.
Champagner.
W. Erb, am Lidelplatz.
Rabattmarken. 8.3

Rotwein z. Glühwein
à Liter 70 Pfg., sowie Punsch-essenzen empfehle billigst
A. Sperrling, Weinhandl.,
17587 Götthestraße 28. 2.2

Orangen-Punsch
1/2 Liter offen 50 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer,
18982 Konditorei u. Café.

Tafel-Obst.
Ziela 200 Str. Leber-Reinigen u. Goldparmanen, sowie Koch- u. Badäpfel sind billig zu verkaufen.
Schützenstraße 42.
NB. Wird auch pfundweise abgegeben.
Steck-Zwiebelchen
kleine, runde gelbe, beste Sorte, 50 Kilo 22.— Mk. Lieferbar sofort. 5 kg-Stück frei Nachnahme 3.— Mk.
Valentin Roth, Herzheim,
bei Landau (Pfalz). 11140a

Gänselebern
werden fortwährend angekauft
Erbprinzenstr. 21,
2. Stock. 18416



1910

1910

Eisern und lachend!

Man ging zu Ende... Und tausend Hände hoben sich segnend auf... Sei uns willkommen, harrendes neues Jahr!

Albert Gerson.

Der Silbergast wider Willen.

Humoreske von Walter G. ... Doktor Kleinmisch ist an seinem Schreibtische und mühte sich mit einer Abhandlung über die Farbenlehre...

Die Hauptbeschäftigung dieser Tage sind die Neujahrsgelübschaften... Bei uns in Europa findet man diese Neujahrsgelübschaften...

Der Neujahrsgelübdenhieb lautet amnestisch: Ich wünsche Ihnen Glück zum neuen Jahr... Die Sie mit im vorigen Jahre erwiesen haben...

Eine historische Neujahrswurst.

S. In einem alten geschichtlichen Werk über Preußen wird erzählt, daß die Fleischwurst in Königsberg in Preußen zum 1. Januar 1691...

Die Fleischwurst wurde in feierlichem Aufzuge von 103 Fleischhaken durch die Stadt getragen... Der Wurst wurde in Königsberg zum 1. Januar 1691...

Es fällt uns auf, daß der Chronist behauptet, es sei auch hier zur Wurst genommen... Das ist ein wenig seltsam, denn die Fleischwurst...

Rätsel.

Das erste nennt, was teils zuvor erlann, Und mit dem ganzen hängt das zweite an...

Chorale.

Als Hochzug ist's jetzt altbekannt, Sowohl zu Waller als zu Land...

Als Hochzug ist's jetzt altbekannt, Sowohl zu Waller als zu Land, Drum ist besticht es weit und breit...

Rästel.

Sie ging mit eins und zwei, Ich gab ihr das Geleite...

Unlösungen folgen in nächster Sonntagsnummer.

Für die Redaktion verantwortlich: Albert Gerson. Druck und Verlag von Ferd. Ziemert in Gerdorf.

Punsch-Geschichten.

W. Zu einer regelrechten Silvesterfeier gehört heuteutage kein Punsch... Der Punsch hat seinen Namen aus dem Sanskritwort 'Pancha'...

Eine andere Punschgeschichte knüpft sich an den Namen des englischen Seehelden Rodney... Dieser erhielt im amerikanischen Kriege 1781 einen glänzenden Sieg...

Schlüssigkeit ist noch einer anderen regelrechten Punschgeschichte Erwähnung getan... Die Charlotte Rielle in einer ihrer Hymenonellen...

Neujahr in Japan.

Seh. In Japan ist das Neujahrstag das größte und wichtigste aller Feste des ganzen Jahres... Es wird offiziell an drei Tagen...

Das Neujahrstfest selbst in Japan ein aufregendes und eigenartiges Fest... Auf den Straßen sieht die liebe Jugend an politischen Reden...

ff. ... S ... G ...

Seine Brautgängerin war ja gar nicht da. Er hatte sie zu einer Zeit ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...



Das Mettelknäpfen.

Der alte Neujahrstrauß des Mettelknäpfens, der sich ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

Stückwörter zum neuen Jahr.

„Stückwörter zum neuen Jahr.“

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

„Es ist kein Fehler,“ sagte sie überredend, nachdrehend sich ein ...

„Das Brautpaar soll leben,“ rief er begeistert. Die beiden ...

„Sie haben recht, Fräulein Meierkamp,“ sagte Kleinmühl mit ...

Statt jeder besonderen Anzeige.
Möbel-Haus
 Holz & Weglein
 empfehlen sich
 Verlobten
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 109, zwischen Adler- u. Kronenstr.
 5,3 Empfangstage täglich. 18850

Durch den Gebrauch abgenützte
Schlittschuhe werd. durch **hohlschleifen**
 wieder brauchbar gemacht bei
Karl Hummel,
 Messerhohlschleiferei
 Herderstr. 13. Telefon 1547.

Franz Herrmann Nachf., Pianolager
 Steinbach bei Baden
 empfiehlt erstklassige
Pianos :: Flügel
Harmoniums
 in allen Preislagen.
 5-10 jährige Garantie für Güte u. Dauerhaftigkeit.
 Ratenzahlung. Bei Cassa höchster Rabatt.
 Gespielte Instrumente werden in Zahlung genommen.
Pianovermietung.
 Stimmungen. Reparaturen.
 Kein Laden. Am kleinsten Platz; kleinste Spesen, daher
 billigste Preise. 10990a

Empfehle auf Silvester u. Neujahr meine aus nur
 reinem u. Tafelbutter hergestellten
Neujahrsbrezeln,
 sowie **Berliner Pfannkuchen.**
 Um rechtzeitige Bestellung bittet
 Achtungsvoll
A. Schoch, Bäckerei,
 Kaiser-Allee 59.
 18948, 2, 2

Zum
Neujahrs-Fest
 empfehlen
Weiß- u. Rotweine
 per Liter offen 65 Pf.
 in Flaschen per Flasche von 80 Pf. an.
Schaumweine
 1/2 Fl. von Mt. 3.— 1/2 Fl. von Mt. 1.70 an
 ferner
 Hentell trocken, Burgess grün,
 Kupperberg gold
Punsch-Essenzen
 Rum-, Arrak-, Rotwein-Punsch,
 1/2 Flasche Mt. 2.— 1/2 Flasche Mt. 1.10
 Rum } ab Mt. 1.50, 0.80
 Cognac }
 Arrak } in " 2.50, 1.30
 Schwarzwälder Kirchwasser
 1/2 und 1/3 Liter-Flasche Mt. 3.50 u. 2.—
 Schwarzw. Zwetschgenvasser
 1/2 und 1/3 Liter-Flasche Mt. 2.50 u. 1.30
 Zwetschgenvasser II
 1/2 Liter-Flasche Mt. 1.25
Liköre in reichlicher Auswahl.

Pfannkuch & Co.
 G. m. b. H. 18894, 3, 3
 in den bekannten Verkaufsstellen.

HERMANN TIETZ

Unsere Geschäftsräume bleiben
Samstag und Sonntag
 (Neujahr) (Inventur)
geschlossen.

Tanzlehr-Institut
Gebr. Link
 Kaiserstrasse Nr. 54.
 Zu den Anfangs
 Januar beginnenden
 Kursen werden gef.
 Anmeldungen baldigst
 erbeten.
 Einzelunterricht für sämtl.
 Tänze jederzeit. 18440, 5, 5
 : : la. Referenzen. : :
 : : Mässige Preise. : :

Atteste
 aus der
Zufriedenschule von Fräulein Weber,
 Herrenstrasse 33.
 Unterzeichnete hat hier die Zu-
 friedenschule 2 Monate be-
 suchet, in welcher sie die
 besten u. das pünktliche Nähen
 zur vollsten Zufriedenheit erlernt,
 so daß ich die Zufriedenschule aus-
 beute beloben und Jedermann em-
 pfehlen kann.
 Wilhelmina Sobapp.
 Weitere Atteste von einer Lehr-
 zeit von 1-2 u. 3 Monaten liegen
 zur Einsichtnahme auf.
 Am 8. und 17. Januar beginnt
 ein neuer Kursus. Anmeldungen
 baldigst erwünscht. 18096, 7, 6
 (Schmitte werden verkauft.)

18400*
 Neuheiten
 in
Damentaschen
 Grösste Auswahl!
 Billigste Preise!
L. Wohlschlegel
 Kaiserstr. 173

Wie neu!
 erhalten Sie Ihre Herren-Stärk-
 wäsche gewaschen u. geplättet in
 der **Bariser Neuwascherei von**
Maraninchi-Mangin,
 Hgl. Hohl,
 Stuttgart.
 Tadellose Ausführung. — Grösste
 Schonung der Wäsche. 17069, 6, 6
 Annahmestelle:
Färberei D. Lasch,
 Telefon 1953,
 Sophienstrasse 28; Kaiserstrasse 48;
 Ludwigsplatz 40; Augustastrasse 13;
 Kaiser-Allee 33; Marienstrasse 45;
 Georg-Friedrichstrasse 22; Rheine-
 strasse 23; Durlach: Hauptstr. 8.

Ich kaufe
 fortwährend getragene Herren-
 u. Frauenkleider, Stiefel, Hüten,
 Gold, Silber u. Brillanten, Militä-
 r-Uniformen, gebrauchte Bet-
 ten, ganze Haushaltungen, sowie
 einzelne Möbelstücke und habe
 hierfür, weil das grösste Geschäft,
 mehr wie jede Konkurrenz. Gef.
 Offerten erbitte
 15275*
An- u. Verkaufsgeschäft
 Tel. 2015, Markgrafstr. 22.

Zur Niederkunft
 sind u. Damen hier. Aufenthalt bei
 färb. Frauenarzt. Prospekt um
 F. D. 1000 d. d. Expedition der
 Berliner Tageblatt, 1118a*

Grossherzogl. Hofapotheke,
 Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
 empfiehlt ihre mit der goldenen Medaille prämierte
Gesundheits-Orangen-Punschessenz } die Flasche
Gesundheits-Burgunder-Punschessenz } Mk. 3.—



Das weltberühmte
Haarwuchsmittel Creator
 erfunden von Herrn M. Mehl aus Mülhausen i. Els.
 wodurch Frau Mehl das schönste und längste Haar der Welt
 erzielte, ist von den höchsten Herrschaften bis zum einfach-
 sten Arbeiter Deutschlands als das vollkommenste Haar-
 wuchsmittel anerkannt.
 Verkaufsstellen in Karlsruhe i. B.:
Schmitt, Friseur, Ritterstr. 14, neben Hotel Erbprinz.
Waerther, Friseur, Kaiser-Passage.
Pilz, Friseur, Karl-Friedrichstrasse 19.
 Versenden nach auswärts die Flasche à Mk. 3.00 franko.
 Bestandteile: Tyroglossum, Cusillago, Urtica urens,
 Sal marinum, Borax, Heliotrop, Asitsalicie. 10670a, 5, 5

CORDA
VERMOUTH
ASTI SPUMANTE
TORINO CASA FONDATA NEL 1835
 10665a

La Salute
 Reines Naturprodukt
Medizinal-Oliven-Oel
 Dr. med. Agnesi Porto-Maurizio (Riviera).
 Erste Autoritäten empfehlen und erkennen es als ausgezeichnetes Mittel gegen
 Verstopfung, **Blinddarm-**, Darm- und Magenkrankheiten, **Gallenstein-**
 — Vorzügliches Kräftigungs-Präparat für Kinder und Erwachsene. — Besonders
 den Schwangeren und Wöchnerinnen zu empfehlen. — Den Emulsionen unbedingt
 vorzuziehen, da viel lieber genommen und besser vertragen. — Zu haben in Apotheken
 und Drogerien à Mk. 3.— die Flasche.
 Hauptdepot: **Louis Himly Nachf.,** Mediz.-Drog., Strassburg i. Els.
 General-Vertreter: **A. Faray,** Steinring 3, Strassburg i. Els.
Palмира Martelli Hebeamme, Via Nizza, 50 Turin.
 Meinen Patienten habe immer gewissenhaft den Gebrauch des Medizinal-Oliven-
 Oels Dr. Agnesi geraten, das von den Schwangeren gut vertragen wird und die
 Verstopfung besser heilt als irgend ein anderes Mittel. Ihr Oel ist ganz ausgezeichnet,
 wenn es mit Kamillentee gut vermischt, den Säuglingen gegeben wird bei Kolik u.
 Blähungen. Es kann in diesen Fällen nicht genug empfohlen werden.

Achtung!
 Beste höchste Preise für abge-
 legte Herren- und Damenkleider,
 Schuhe, Stiefel u. i. w. Sofu-
 farte genügt. Komme ins Haus.
A. Zelewitzki,
 844912, 5, 5 Markgrafstr. 7.

P I A N O S
 neueste Modelle, kreuzsaitig, Doppel-
 leuchter, moderne Ausstattung
 nur Mk. 405.—
 Gebrauchte Pianos spottbillig.
 Günstigste Zahlungsbedingungen.
Johannes Schlaile
 Douglasstr. 24. 16299*

Kohlen u. Koks
 nur erstklassiger Qualitäten, namentlich
la. englischer u. Ruhrer Hausbrand-Kohlen
 liefert zu billigen Preisen
 16604
Süddeutsche Kohlen-Handelsgesellschaft m. b. H.
 Friedrichsplatz Nr. 11. Telefon Nr. 665.
 Annahmestelle Weierheim: E. Eberle, Breitenstrasse 91.

Otto Beyer's
 Eigenmarke
Hohkönigsburg
 M. 75.—
 pro Mille; Originalkiste 300 Stk. M. 22.— franco
CIGARREN-VERSAND Otto Beyer, STRASSBURG 1/6
 10367a